

SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 26. November 2008
Nummer 48



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 26.11.

17.45 Uhr, DLRG, Jugendschwimmen, Abfahrt an der Turn- und Festhalle

Donnerstag, 27.11.

14.00 h, Senientreff im Pfarrheim
ab 15.00 h, Blutspendeaktion in der Turn- und Festhalle

Freitag, 28.11.

18.00 h, Jugendfeuerwehr,
Probe, Treffen am Gerätehaus
19.30 h, Heimatliedersängerbund,
Weihnachtsfeier im Gasthaus Linde

Samstag, 29.11.

ab 12.30 h, Sipplinger Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz
14.00 h, Yachtclub Sipplingen, Mitgliederversammlung im Hotel Krone
14.30 h, TSV Aach-Linz 1 – SG Sipplingen/Hödingen I
19.30 h, Yachtclub Sipplingen,
Herbstball im Hotel Krone

Montag, 01.12.

15.00 Uhr, DRK-Seniorengymnastik in der Turnhalle

Mittwoch, 03.12.

17.45 h, DLRG, Jugendschwimmen, Abfahrt an der Turnhalle
19.00 h, Sipplinger Gewerbeverein, Jahresabschlussstreffen im Seehaus
20.00 h, Gemeinderatssitzung im Rathausaal



DEUTSCHES ROTES KREUZ
ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Blutspenden am Donnerstag

**Am Donnerstag, 27.11.08,
findet von 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr
in der Turn- und Festhalle unser
letzter Blutspendetermin in diesem Jahr statt.**

Wir möchten hiermit alle spendefähigen Einwohner, die zwischen 18 und 68 Jahre jung sind, recht herzlich bitten, die Aufgaben des Deutschen Roten Kreuzes zu unterstützen und zum Blutspenden zu kommen.

Erstspender, die sich bisher noch nicht zum Spenden überwinden konnten, haben die Möglichkeit, sich über den Ablauf, die Sicherheit und die weitere Verwendung des Blutes zu informieren. Nach der Spende werden Sie vom Blutspendedienst über Ihren Gesundheitszustand sowie Ihre Blutgruppe informiert und erhalten einen Spenderausweis.

Alle Spender haben selbstverständlich wieder die Möglichkeit, sich nach dem Blutspenden bei Kaffee/Kuchen und Vesper zu stärken.

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung.

Ihr
DRK-Ortsverein Sipplingen



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Bürgerversammlung

Bürgermeister Anselm Neher konnte zur traditionellen Bürgerversammlung am Buß- und Betttag über 200 Bürgerinnen und Bürger begrüßen.



In seiner Information über die aktuelle Situation ging er zunächst auf die Finanzen der Gemeinde ein.

Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde am 31.12.2008 beläuft sich auf 533,20 Euro und liegt unter dem Landesdurchschnitt und auch um 80,— Euro unter der Pro-Kopf-Verschuldung von 2002, obwohl in den zurückliegenden Jahren sehr viele Investitionen getätigt wurden, die aber vor allem über Zuschüsse und Privatinvestitionen abgedeckt wurden.

Die Bewirtschaftung im Rahmen des Haushalts laufe zufrieden stellend, so konnte auf die in diesem Jahr vorgesehene Kreditaufnahme verzichtet werden. Die letzte Prüfung der Kommunalaufsicht habe eine sparsame und wirtschaftliche Verwaltung bestätigt.

Bei allen Investitionen und Baumaßnahmen stünden jedoch unsere Bürgerinnen

und Bürger im Vordergrund und deren Lebensqualität.



Er bedankte sich bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, bei den



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf	112
Kommandant	5343
Polizei Notruf	110
Polizei Überlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541 19296
Fax:	07541 80936
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst Bodenseekreis	
1 92 22 ohne Vorwahl	
Rettungsdienst und	
Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	94770
Sozialstation	
Überlingen	95320
Dorfhelferinnenstation	
Frau Vogler	62287
Malteser-Hilfsdienst	970970
Kath. Pfarramt	
Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt	
Ludwigshafen	07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis
K.-H. Jumpertz 07556 966362

EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 0741 7090
Störung 0800 36294 77
Gas- u. E-Werk Singen,
Störung 0800 7750007
Wasserversorgung
Störung 833131
Abfallwirtschaftsamt
Friedrichshafen
07541204-5199

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:

Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
Tel. 07541/401093

Gelber Sack-Abholung
Fa. Alba
Tel. 07541 23394

Papiercontainer
Fa. Stark
Tel. 08382 79091

Telefonverzeichnis	
Hauptverwaltung-Grundbuchamt	
Bürgermeister Neher	8096 20
Ratschreiber Sulger	8096 22
Frau Adams	8096 30
Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt	
Frau Biller	8096 0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten	
Herr Geßler	8096 25
Gemeindekasse	
Frau Regenscheit	8096 28
Steueramt	
Frau Sinner	8096 26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt	
Frau Wochner	8096 23
Tourist-Info im Bahnhof	
Zentrale	9499370
Frau Ott	949937 12
Frau Bonauer	949937 11
Bauhof	8096 31
Kindergarten	1096
Grund- u. Hauptschule	915526
Hafenanlage West	65312

Faxanschlüsse:	
Rathaus	8096-40
Tourist-Info	3570
Grund- und Hauptschule	915527

e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Kindergarten:
kiga.sipplingen@kabelbw.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
94770 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 29.11.
St. Johann-Apotheke
St. Johann-Str. 16
Überlingen
Tel. 07551 1012

Sonntag, 30.11.
Apotheke Dr. Vetter
Tuttlinger Str. 1
Stockach
Tel. 07771 6900

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörfer 0175 2409040 oder 07551 68146
Christine Thiel 0174 4070085
Georg Kuhn 07551 27 02
Manuela Müller 0176 52053033
Andrea Regenscheit 0160 7 35 93 96
Petra Ehrle 07551 1226

Öffnungszeiten der Verwaltung:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,
78333 Stockach, Druck u. Verlag:
Primo Verlagsdruck Anton Stähle,
Postfach 1254, 78329 Stockach,
Tel. 07771 9317 -0, Fax: 07771 9317 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

„Weglesbauern“ und bei allen, die in den Vereinen und Institutionen vertreten sind. Das Dorf könne sich sehen lassen und die vielen Feriengäste würden dies auch bestärken.

Den Zusammenhalt im Dorf sehe man vor allem bei den vielen Festen, bei den sportlichen und kulturellen Angeboten, in den Vereinen und vor allem bei der Feuerwehr und deren Abteilungen, gemeinsam mit dem DRK.

Die Dienstleistungen vor Ort und die Einkaufsmöglichkeiten bestimmen ebenso die Standortqualität wie die sehr gut funktionierenden Bereiche Jugend, Kindergarten, Schule und Senioren.

Vom Jugendtreff No. 1 bis hin zum Ökumenischen Seniorenkreis sei man sehr engagiert dabei und genieße auch die Wertschätzung.

Im Kindergartenbereich müssen wir uns ab 2013 auf wesentliche Änderungen einstellen wenn auch die unter 3-jährigen aufgenommen werden, um so die jungen Familien zu unterstützen.

Zur Gestaltung des Uferbereichs verwies Bürgermeister Neher auf die hervorragende Resonanz der umliegenden Seegemeinden und der vielen Gäste. Die jungen Familien seien ebenso begeistert wie die älteren Besucher die über den Badesteg bequem ins Wasser kommen.

Es sei jetzt eine Herausforderung in dieser Qualität weiter zu machen und zwar beim Umbau des Landungsplatzes und des Bereichs zwischen „Seehaus“ und Hafenermeistergebäude, wobei Beachvolleyball und Boule ebenso Zugänge zum See erhalten, bzw. ausgebaut würden.

Das Sanierungsprogramm im innerörtlichen Bereich erhalte in den nächsten Jahren eine besondere Priorität, vorausgesetzt der Antrag werde vom Regierungspräsidium im Frühjahr 2009 genehmigt. Dann könnten mit den entsprechenden Zuschüssen der Rathausplatz und die kommunalen Hochbauten wie Rathaus, der alte Kindergarten usw. umgebaut und saniert werden. Ebenso können dann die privaten Investitionen besonders gefördert werden, je nach Leistungsfähigkeit der Kommune.

Zur B 31 alt führt er aus, dass der Schwerlastverkehr immer unerträglicher werde. Die bisherigen Protestaktionen mit Ludwigshafen, Espasingen und die Gespräche mit den Regierungspräsidien, Polizeidirektionen und Landratsämtern haben bisher zu keinem Ergebnis geführt. Die Voraussetzung sei eine Umfahrung von Espasingen und Überlingen, die nach Auskunft der zuständigen Stellen voraussichtlich erst in etwa 10 Jahren zur Ausführung kommen. Er weist auf einen Antrag im Kreistag Konstanz hin, um den Mautausweichverkehr in den Griff zu bekommen, er habe jedoch bisher noch keine Auskunft erhalten, da der Umweltausschuss nicht öffentlich getagt habe. Man sei aber versucht jede Möglichkeit zu un-

terstützen und er verweist auf eine Unterschriftenliste, die im Foyer der Halle ausliegt.

Blumenschmuck im Dorf

Über 50 Gärten, Balkone und Vorgärten konnten in diesem Jahr ausgezeichnet werden. Zwei davon mit einem Sonderpreis, einmal in der Ostlandstraße 2 bei Familie Biller und Am Häslerain 22 der Garten von Frau Helene Keller, der den Bachlauf und die öffentliche Grünfläche mit einschließt.



Bürgermeister Neher bedankte sich bei allen Beteiligten, die sich um die Pflege ihrer Gärten annehmen und so auch zum Erscheinungsbild der gesamten Gemeinde beitragen. Die Bilder von Franz Widenhorn haben dies eindrucksvoll unterstrichen.

Bürgermeister Neher bedankte sich auch bei den Jurymitgliedern Helga Staiger, Christel Marte, Karl-Heinz Brand, Franz Widenhorn und Herrn Jüppner von der Stadtgärtnerei Überlingen für ihre fachgerechte Arbeit.

Unsere „Perle am Bodensee“, eine Multivisionsshow von Achim Mende hat alle Erwartungen übertroffen. Mit seinem Helium-Ballon sind ihm sowohl vom Dorf als auch von der neu geschaffenen Uferanlage herrliche Bilder gelungen, die alle begeistert haben. Nicht nur der Bodensee ist sein Revier sondern das gesamte Baden-Württemberg, und seine fotografische Reise führte ebenfalls ins Oberland bis hin auf die Schwäbische Alb.

Bürgermeister Neher schloss die Versammlung mit den Worten: „Wir haben gemeinsam in der Vergangenheit sehr viel erreicht und können auf eine wohlgeordnete finanzielle Situation zurückblicken. Die Grundsteine sind für eine Fortsetzung gelegt und ich freue mich mit Ihnen zusammen die Zukunft unserer Gemeinde gestalten zu dürfen.“

Er wünschte den anwesenden Bürgern und Bürgern eine segensreiche Adventszeit.

Zu verschenken:

Zwei Schaumstoffmatratzen, 90 x 190 cm, gut erhalten.
Tel. 2034

Räum- und Streupflicht

Die Bevölkerung wird an die Satzung der Gemeinde Sipplingen über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflicht Satzung) vom 13.12.1989 erinnert. Nach dieser Satzung sind alle Anlieger, das sind Eigentümer, Besitzer, Mieter und Pächter von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder Zugang zu ihr haben, verpflichtet, die Räum- und Streupflicht durchzuführen. **Demnach sind Gehwege vor den Grundstücken und, sofern keine Gehwege vorhanden sind, am Rande der Fahrbahn eine Fläche von 1 m Breite von Schnee und Eis zu räumen und bei Glatteis zu bestreuen (§ 3).** Die Straßenanlieger sind verpflichtet, die Gehwege bzw. Straßenflächen werktags bis spätestens 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis spätestens 8.00 Uhr zu räumen und zu streuen. Die Räum- und Streupflicht endet um 19.00 Uhr (§ 7). Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Räum- und Streupflicht trifft auch die Anlieger der reinen Fußwege.

Sind mehrere Anlieger verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. Durch geeignete Maßnahmen haben die Anlieger sicherzustellen, dass die Ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden (§ 2).

Es ergeht an alle die dringende Bitte, den Schnee nicht auf die Fahrbahn zu werfen. Bei der nächsten Durchfahrt des Schneepflugs wird dieser zwangsläufig wieder zurückgeworfen. Schichten Sie am besten diesen Schnee am Fahrbahnrand, wo vorhanden, zwischen Gehweg- und Straßenrand auf.

Die Bevölkerung und insbesondere die Straßenanlieger werden aufgefordert sich an diese Verordnung zu halten, da sie sonst im Unglücksfalle zu Regressleistungen herangezogen werden können.

An alle „Straßenparker“ ergeht von den Mitarbeitern des Bauhofs die große Bitte die Autos so abzustellen, dass auf jeden Fall noch eine Restfahrbahnbreite von mindestens 3 m verbleibt, damit der Schneepflug, aber auch Rettungsfahrzeuge, ungehindert passieren können. Dies gilt vor allen Dingen in engen Straßen (Maurenstraße, St. Martin-Straße, Weinbergstraße usw.) Aber beachten Sie auch bitte, Gehwege sind keine Parkflächen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Am **Mittwoch, dem 03. Dezember 2008** findet um **20.00 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses eine Sitzung des Gemeinderates statt zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Tagesordnung: I. öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters
2. Wünsche und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats
3. Pfahlbauten in Sipplingen
 - Herr Dr. Schlichtherle vom Landesdenkmalamt stellt die weitere Konzeption vor
4. Feststellung der Jahresrechnung 2007
5. Haushalt 2009
 - Investitionen
6. Arbeitsvergaben u.a.
 - Sanierungsarbeiten in der Mietwohnung im Bauhofgebäude
7. Baugesuche
 - a) Bauantrag zur Überdachung des Dachbalkons durch Errichtung einer Satteldachgaube, Flst. Nr. 2028, Maurenstraße
 - b) Bauantrag zur Errichtung eines Unterstellplatzes für Mülltonnen und Gartengeräte, Flst. Nr. 2677, Seestraße
 - c) Bauantrag zum Anbau eines Aufenthaltsraumes und eines WC's an das Gemeindehaus, Flst. Nr. 166, Rathausstraße
8. Vorbereitung und Durchführung der Bürgermeisterwahl 2009
 - Wahltermin(e), Ausschreibung
9. Bürgermeisterwahl 2009
 - Wahl des Gemeindevwahlausschusses
10. Verschiedenes

Anselm Neher
Bürgermeister

Abwasserverband Stockacher Aach

TAGESORDNUNG

für die Sitzung der
Verbandsversammlung des
Abwasserzweckverbandes
am **Donnerstag, den
04. Dezember 2008 Ort: Rathaus
Stockach, kleiner Sitzungssaal**

öffentlich **Beginn: 16.00 Uhr**

1. Mitteilungen
2. Vergabe der Kanalerneuerungsarbeiten (Tischvorlage)
3. Fremdwassersuche
hier: Vergabe von Ingenieurleistungen

4. Darstellung der notwendigen Sanierungsarbeiten im Bestand der Kläranlage mit Vergabe der Ingenieurleistungen
5. Vorstellung der Machbarkeitsstudie Aktivkohle durch das Ingenieurbüro Götzlmann u. Partner
6. Satzungsänderung: Übernahme der Verbandsanlage des bisherigen Abwasserzweckverbandes Münchhöf-Raithaslach
7. Aufnahme des Ortsteils Mindersdorf der Gemeinde Hohenfels
8. Erteilung eines Auftrages zur Ermittlung der neuen Finanzkostenverteilung und des Einstandpreises für die Aufnahme von Mindersdorf
9. Wirtschaftsplan 2009
10. Sonstiges

Stolz
Verbandsvorsitzender



TOURISTIK- INFOS

Sipplinger Ferienjournal 2009

Das druckfrische Ferienjournal 2009 liegt ab sofort in der Tourist-Information für Sie und unsere Gäste bereit.

Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist die Broschüre bereits zur T & C Leipzig, die wichtigste Tourismusmesse in den neuen Bundesländern, fertig zustellen.

Auf Grund der guten Resonanz der Vorjahre wurde die Gestaltung der Broschüre beibehalten und dennoch werden Sie beim durchblättern kleinere Änderungen entdecken...

Die Titelseite zeigt gleich die erste Veränderung: durch die im Fußbereich integrierte blaue Logowelle wurde der Titel erstmals dem Auftreten der IBT (Internationale Bodensee Tourismus GmbH) angepasst. Sipplingen vermarktet sich dadurch einfacher, stärker und auf den ersten Blick als Bodenseegemeinde, stärkt gleichzeitig die gemeinsame Marke Bodensee und sorgt für einen starken Wiedererkennungswert der Region.

Der Imageteil spricht unsere Hauptzielgruppen an, ansprechende Bilder und kurz aber prägnant gehaltene Beschreibungen weisen die Vielfältigkeit des touristischen Angebotes auf.

Das Sipplinger Ferienjournal wurde in einer Auflage von 9000 Stück gedruckt und ist trotz der zunehmenden Bedeutung des Internets noch immer das wichtigste Werbemittel der Gemeinde Sipplingen! Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass in dieser Broschüre ca. 80 % der Sipplinger Gastgeber umfassend über die Unterkünfte im Ort informieren! Bei diesen Gastgebern möchten wir uns ganz herzlich für die Unterstützung bedanken. Nur durch Ihre Anzeigenschaltung war es wieder möglich, das Ferienjournal zu erstellen! Unser

Dank gilt auch den touristischen Leistungsträgern anderer Bereiche. Durch Ihre Anzeige informieren Sie über Schifffahrt, Gastronomie, Wassersport, Wellnessmöglichkeiten und viele weitere attraktive Urlaubsangebote.

Gemeinsam haben wir es geschafft das Ferienjournal zu erstellen, das dem Gast auch im Jahr 2009 Lust auf Urlaub in Sipplingen macht.

Wir hoffen Ihnen gefällt das aktuelle Ferienjournal!



KULTURELLES IN DER GEMEINDE

Vorankündigung

„Veni, veni Emmanuel“ Adventskonzert

Sonntag, 7. Dezember 2008
Pfarrkirche St. Martin Sipplingen
Beginn: 19.00 Uhr

Ausführende:

Ramona Auer, Hödingen	Sopran
Isabell Marquardt, Berlin	Mezzo-Sopran
Caroline Müller, Markdorf	Alt
Gerhard Rimmel, Wittenhofen	Tenor
Friedbert Beirer, Sipplingen	Bass
Männerquartett	
Vokalensemble	
Matthias Auer, Hödingen	Orgel

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

*Frau Leonie Riether,
Bütze 25
zum 78. Geburtstag am 28.11.*

*Frau Gertrud Gellert
Laupenweg 8
zum 77. Geburtstag
am 30.11.*

*Frau Herta Zillich,
Bütze 27
zum 87. Geburtstag am 02.12.*

*Frau Christa Bodammer,
Eckteil 2
zum 76. Geburtstag am 02.12.*



BEHÖRDEN- INFOS



LANDRATSAMT
BODENSEE-KREIS

Das Landratsamt Bodenseekreis -
Landwirtschaftsamt - informiert

Jahreshauptversammlung Futteruntersuchungsring Bodenseekreis e.V.

Am **Donnerstag, den 04.12.2008**, findet um **20.00 Uhr im Gasthof „Ochsen“ in Roggenbeuren** die diesjährige Jahreshauptversammlung des FUR BSK e.V. statt. Schwerpunkt wird zum einen die Vorstellung der Futteruntersuchungsergebnisse 2008 und daraus folgend die Beratung für die Fütterung sein.

Zum anderen wird **Vermarktungsleiter Dr. Holger Mathiak von der Rinderunion Baden-Württemberg** auf die für nächstes Jahr geplante MD/BVD-Sanierung in Form von neuen Ohrenmarken und Tierpässen, auf denen das Untersuchungsergebnis der MD/BVD - Untersuchung vermerkt ist, eingehen.

Deutsch-schweizerische Rentenberatung vor Ort: Konstanz

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben.

Auf diesen Internationalen Sprechtagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu dem Sprechtag am 10.12.2008, 08.30, 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.30 Uhr in Konstanz Landratsamt für den Landkreis Konstanz Benediktinerplatz 1 (kleiner Sitzungssaal, 1. OG)

laden wir ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07531 800648.

Bringen Sie zum Sprechtag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Weitere Sprechtage in Konstanz sind im Jahr 2009 vorgesehen. Diese werden gesondert angekündigt.

Ihre Rentenversicherung



LANDRATSAMT
BODENSEE-KREIS

Selbsthilfegruppe ADS/ADHS bei Erwachsenen hat sich gegründet:

Das Krankheitsbild Aufmerksamkeitsdefizit Hyperaktivitätsstörung (ADS/ADHS) ist in der Öffentlichkeit nach wie vor wenig bekannt und so verwundert es auch nicht, dass erst in den letzten Jahren die Bedeutung der ADS/ADHS im Erwachsenenalter erkannt wurde. ADS/ADHS bei Erwachsenen äußert sich ganz unterschiedlich und kann zu Problemen in Familie, im Alltag und Beruf führen. Die neu gegründete Selbsthilfegruppe bietet Betroffenen die Möglichkeit, sich mit anderen „ADS/ADHS-Erwachsenen“ zu treffen und im Gespräch Erfahrungen und Bewältigungsstrategien auszutauschen.

Das nächste Gruppentreffen findet statt, am 01. Dezember 2008, ab 19.00 Uhr im

**Familientreff Insel e.V.
Spielehaus (hinter der Molke)
Meistershofenerstr. 11 a
88045 Friedrichshafen.**

Bei Fragen wenden sie sich bitte an das Landratsamt Bodenseekreis, Gesundheitsamt, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, Tel.: 07541 2045838 oder per E-Mail: gesundheitsfoerderung@bodenseekreis.de



LANDRATSAMT
BODENSEE-KREIS

Gemeinsam gegen AIDS! 20 Jahre Welt-AIDS-Tag

**Aktionen der AIDS- und STD-Beratungsstelle
Information zur Chlamydienstudie**

Am 1. Dezember jährt sich zum zwanzigsten Mal der internationale Welt-AIDS-Tag. Er wurde 1988 erstmals von der WHO ausgerufen. Jeder solle aktiv werden und Solidarität mit Infizierten, Kranken und den ihnen Nahestehenden zeigen. Die Rote Schleife gilt als weltweit bekanntes Symbol für Solidarität mit HIV-Positiven und AIDS-Kranken und für den Kampf gegen die Immunschwäche. Eine Fahne mit diesem Symbol wird vor dem Landratsamt zu sehen sein.

Fast jeder Mensch kann irgendwann im Laufe seines Lebens in eine Risikosituation für HIV kommen, z.B. zu Beginn einer neuen Partnerschaft. Zur Zielsetzung der AIDS-Beratung und Beratungsstelle für sexuell übertragbare Infektionen gehören die Förderung von Schutzmotivation und Schutzverhalten in Risikosituationen, das Erkennen von Erkrankungen und die Verhinderung ihrer Weiterverbreitung.

Es gilt, kontinuierlich das Wissen über Safer Sex und Schutzverhalten zu vermitteln und ein Bewusstsein zu schaffen, dass kein Medikament AIDS heilen und die HI-Viren vollständig aus dem Körper entfernen kann. AIDS ist und bleibt eine chronische und lebensbedrohliche Erkrankung, die das Leben massiv beeinträchtigt und keinesfalls verharmlost werden darf. Die AIDS-Beratung und Beratungsstelle für sexuell übertragbare Infektionen wird zusammen mit der AIDS-Hilfe Bodensee-Oberschwaben am Freitag, 28.11., in der Zeit von 9:00 bis 12:30 Uhr, in der Aula der Droste-Hülshoff-Schule in Friedrichshafen einen Informationsstand betreuen. Ein weiterer Info-Stand wird am 1.12. vormittags im Foyer des neuen Landratsamtes des Bodenseekreises in der Albrechtstr. 77 betreut. Dort werden die „Rote Schleife“ und „AIDS-Teddys“ gegen eine Spende zugunsten der AIDS-Hilfe Bodensee Oberschwaben angeboten. Neben dem Angebot der Beratungsstelle, dem kostenlosen und anonymen HIV-Antikörper-Test werden auch weitere Untersuchungen, so auf Hepatitis B, C und Syphilis angeboten.

Im Rahmen einer Studie mit dem Landesgesundheitsamt wird jetzt auch eine Untersuchung auf Chlamydien durchgeführt. Diese sexuell übertragbare Krankheit ist sehr häufig und verläuft meist unbemerkt. Verschleppte Infektionen sind jedoch die häufigste Ursache für Unfruchtbarkeit, sie können auch zu schweren Schwangerschaftskomplikationen führen. Eine Behandlung ist einfach und verhindert die schwerwiegenden Folgen. Die Sprechzeiten der Beratungsstelle sind jeweils am Mittwoch, zwischen 15:00 - 17:00 Uhr im Gesundheitsamt, Albrechtstr. 75 (Zimmer Nr. 322). Weitere Termine auf Anfrage: Tel: 07541 204 5859

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter www.Bodenseekreis.de Gesundheitsamt.



LANDRATSAMT
BODENSEE-KREIS

Fragebogenaktion zum Familienentwicklungsplan des Kreises ist erfolgreich angelaufen

Die Befragung läuft noch bis Freitag, 28. November

Die groß angelegte Umfrage für den Familienentwicklungsplan des Bodenseekreises in Zusammenarbeit mit der Zeppelin Universität (ZU) ist erfolgreich angelaufen. Professorin Dr. Gertraud Koch und der wissenschaftliche Mitarbeiter Christopher Kötner vom Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft und Wissensanthropologie der ZU freuen sich, dass viele Familien den ausgefüllten Fragebogen bereits zurückgesandt haben.

„Wir möchten uns bei allen teilnehmenden Familien dafür herzlich bedanken.“

Damit ein umfassendes Bild entsteht und sinnvolle Vorschläge für die Weiterentwicklung der Familienpolitik entwickelt werden können, ist es wichtig, dass möglichst viele Familien an der Befragung teilnehmen", sagt Gertraud Koch. Ziel der Studie ist es, Aufschluss über die Lebenslagen von Familien im Bodenseekreis zu erhalten und Handlungsvorschläge zu erarbeiten, wie die Familienfreundlichkeit des Kreises weiter verbessert werden kann.

Knapp 3000 Familienhaushalte aus den 23 Gemeinden des Kreises wurden deshalb gebeten, sich mit Hilfe eines Fragebogens zur Situation der Familien im Kreis zu äußern. Laut der Frauen- und Familienbeauftragten des Bodenseekreises Veronika Wäscher-Göggerle wurden die Familien per Zufallsauswahl bestimmt um so die größtmögliche Repräsentativität zu gewährleisten. Und diejenigen Familien, die bisher noch nicht geantwortet haben, werden nun gebeten, den Fragebogen ebenfalls auszufüllen und zurückzuschicken. Denn je mehr Familien teilnehmen, desto passgenauer kann der Kreis seine Familienpolitik weiterentwickeln. Die Befragung läuft noch bis zum Freitag, 28. November. So lange haben die Bürger noch Zeit, sich zur Familienfreundlichkeit ihrer Region zu äußern.



JUGENDKUNSTSCHULE BODENSEEKREIS

Kurse der Jugendkunstschule im Dezember

Friedrichshafen-Fischbach, Schule

Malen und Gestalten I und II (6 - 10 Jahre)
- mittwochs, ab 14.30 Uhr **Heiligenberg-Wintersulgen, Schule**

Kreatives Spiel für Eltern und Kind

(ab 2,5 Jahren) - donnerstags, 9.30 Uhr
Markdorf

Kreatives Spiel für Eltern und Kind (2,5 - 4 J.) - freitags, 9.30 Uhr, Alte Kaplanei

Kinder-Atelier (ab 3 J.)-dienstags,

15.00 Uhr, Alte Kaplanei

Meersburg, Jugendkunstschule

Kinder-Atelier I bis IV (4 - 6 J.) - di., mi.,
16.00 Uhr

Zeichnen, Malen I (6 - 9 J.)-montags,
15.45 Uhr

Malen, Zeichnen II (9 - 14 J.) - mittwochs,
15.45 Uhr

Atelierstufe (Begabtenförderung) - don-
nerstags, 17.00 Uhr

JKS-Dance-Group (ab 14 J.) - freitags,
17.00 Uhr

Zeichen- und Malklasse (ab 14 J.) - don-
nerstags 18.00 Uhr

Aktzeichnenklasse (ab 16 J.) -

Mi., 1.10., 18.15 Uhr

Fachklasse Grafik-Design (ab 16 J.) -
dienstags, 18.00 Uhr

Fachklasse Produkt-Design (ab 16 J.) -
mittwochs, 18.00 Uhr

Wochenendworkshops

Kalligraphie (ab 10 Jahren) - 29. Novem-
ber

Aktzeichnen (ab 16 J.) - 29. und 30. No-
vember

Portrait (ab 13 J.) - 6. und 7. Dezember
**Information, Anmeldung, Programm-
versand:**

Jugendkunstschule Bodenseekreis in
Meersburg, Telefon 07532 6031, täglich,
8.00 - 12.00 Uhr,

www.kunstschule-bodenseekreis.de



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Lions Club Stockach und Stadt Stockach

Jugendwahn und Altersangst

Jürgen Mittelstraß, Professor für Philoso-
phie und Wissenschaftstheorie an der
Universität Konstanz wird am 27. Novem-
ber im Bürgerhaus Adler Post einen Vor-
trag mit dem Thema „Jugendwahn und Al-
tersangst“, das Alter in Zeiten des Jugend-
kults halten. Der Lions Club Stockach und
die Stadt Stockach haben den renommier-
ten Philosophen, Direktor des Konstanzer
Wissenschaftsforums und des Zentrums
Philosophie und Wissenschaftstheorie so-
wie Vorsitzenden des Österreichischen
Wissenschaftsrates (Wien) eingeladen.

**Alter in Zeiten des Jugendkults, Don-
nerstag, 27. November 2008, 19.30 Uhr
Bürgerhaus Adler-Post, Stockach, Ein-
tritt frei**



Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee- Oberschwaben

Annahme von Flohmarkt-Spenden für den
Dezember-Flohmarkt zu Gunsten der
Überlinger Hospizarbeit und des Förder-
kreises Rancho Santa Fe

Am Samstag, den 29. November 2008,
nimmt das **bürger-aktionsbündnis um-
weltschutz überlingen e. V.** von 10.00 -
15.00 Uhr für seinen nächsten Flohmarkt
Spenden entgegen.

Der diesjährige Dezember-Flohmarkt wird
am 06.12.2008 zu Gunsten der **Überlin-
ger Hospizarbeit** und des **Förderkreises
Rancho Santa Fe** veranstaltet.

Die Annahme der Flohmarkt-Spenden fin-
det in der Projektwerkstatt des bür-
ger-aktionsbündnis, Zum Postbühl 1 (1.
Stock), in **Überlingen-Andelshofen**,
statt.

Angenommen werden sehr gut erhaltene
Flohmarkt-Spenden, gerne auch Weih-
nachtsdekoration, allerdings keine Möbel

und anderen sperrigen Gegenstände.
Nicht angenommen werden Bildschirme,
Fernseher und Drucker.



Die Süßen vom Bodensee e.V.

Diabetes Selbsthilfegruppe Überlingen

Schon wieder geht ein Jahr zu Ende.
Wie schon Tradition, laden wir alle Mitglie-
der und Partner zu einem Advents- und
Jahresabschlussabend am

**Dienstag, den 02. Dez. 2008
um 19.30 Uhr**

im evangelischen Pfarrhaus, Grabenstra-
ße 2 in Überlingen ein.

Wir freuen uns nicht nur wenn möglichst
viele kommen, sondern auch, wenn Sie für
diesen Abend weihnachtliches Gebäck
oder sonstiges „Nettes“ mitbringen.

Wir wünschen allen jetzt schon eine be-
sinnliche Advents- und Weihnachtszeit
und ein gesundes Jahr 2009.

**Auch im Internet sind wir zu finden:
www.diabetes-web-ueberlingen.de**

Frauenselbsthilfe nach Krebs e. V.

Der nächste Gruppennachmittag der
Frauenselbsthilfe nach Krebs e. V., Grup-
pe Meersburg findet am Mittwoch,
3.12.08, statt. Wir treffen uns wie immer
um 16.00 Uhr im Martin-Luther-Haus in
Meersburg, von Lassbergstraße 3. An die-
sem Gruppennachmittag werden wir unter
Anleitung Weihnachtssterne basteln. Alle
Betroffene und Interessierte, sowie Fra-
uen, die den Krebs Leit langem überwun-
den haben, sind hierzu herzlich eingela-
den. Weitere Infos zu den Gruppennach-
mittagen erhalten Sie unter der Tel.-Nr.
07532 414087.

Familientreff Owingen

**„Bärenstarke Kinderkost - lecker und
gesund!“ ist das Thema einer Veran-
staltung im Familientreff.**

Referentin ist Ingeborg Ressel, Ernäh-
rungsberaterin beim Land Baden-
Württemberg. Die Veranstaltung fin-
det am Dienstag, 9. Dezember 2008 von
9.30 - 11.30 Uhr im Familientreff Owingen,
Kapellenweg 12 statt. Kostenbeitrag: 3
Euro. Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

„Noch nie zuvor stand ein so reichhaltiges
Lebensmittelangebot zur Verfügung wie
heute. Eine ausgewogene Ernährung in
der Kindheit ist entscheidend für die Lei-
stungsfähigkeit und Gesundheit der Kin-
der. Frühzeitig erworbene Ernährungsfeh-
ler wirken leider oft lebenslang nach“, sagt
Sozialpädagogin Bettina Schmitt-Stolba,
die Ansprechpartnerin beim Familientreff
ist (Tel. 07551 3544).

Es werden Fragen behandelt wie: Die Werbung preist spezielle Kinderlebensmittel an, sind sie überhaupt notwendig? Was tun, damit der Esstisch nicht zum Stress-Tisch wird?



WAS SONST NOCH INTERESSIERT



DER BLHV INFORMIERT !

Am 26.11.2008, um 20.00 Uhr findet in Welschingen im Gasthaus Bären die jährliche Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Konstanz statt. Redner des Abends ist BLHV-Präsident Werner Rappke mit dem Thema: Aktuelles aus Verband und Politik.

Am 27.11.2008, um 13.30 Uhr findet in Orsingen im Gasthaus Hecht eine Informationsveranstaltung des BLHV und des Landwirtschaftsamtes zum Thema „Was hat sich für Biogaslandwirte geändert“ statt. Referent ist Herr Jörg Messner, Staatliche Biogasberatung.

DER BLHV INFORMIERT !

Der Landseniorenverband der drei Bodenseezirke Konstanz, Stockach-Meißkirch und Überlingen-Pfullendorf lädt alle Landsenioren herzlich ein zur diesjährigen Adventsfeier am 04.12.2008, um 14.00 Uhr im Hotel „Paradies“ in Stockach.

Josef Schroff
Landseniorenvorsitzender

NaturFreunde Jugend Deutschlands

Die NaturFreundeJugend Baden bietet vom 03.01.2009 bis zum 10.01.2009 eine Ski- und Snowboardfreizeit für Jugendliche (14 bis 17 Jahre) in Hopfgarten - Defereggental (Osttirol) an.

Die TeilnehmerInnen erwarten sieben Tage voller Schnee, Spaß und Action. Sechs Tage davon verbringen sie auf der

Piste, aber auch für den „Ski- und Snowboardfreien“ Tag hat sich das Team einiges einfallen lassen. Für Anfänger wird eine Skibetreuung angeboten, daher sind Pistenerfahrungen nicht notwendig. Wohnen werden die TeilnehmerInnen in einem Selbstversorgerhaus, wo sie in Vier- bis Sechsbettzimmern untergebracht sind. Die Vollverpflegung wird von den Teamern der NaturFreundeJugend sichergestellt, der Skibus hält direkt vor dem Haus.

Die Kosten für Mitglieder der NaturFreunde belaufen sich auf 470, für Nichtmitglieder auf 510 Euro.

NaturFreundeJugend Deutschlands LandesKinder- und Jugendleitung Baden Infos und Anmeldung unter: NaturFreundeJugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721 405097; lkjl@naturfreundejugend-badende oder im Internet:

www.naturfreundejugend-baden.de

Richtiges Lüften

Auch bei hohen Energiepreisen sollte man auf gezieltes Lüften nicht verzichten. Durch regelmäßiges Lüften kann Energie gespart und Bauschäden vermieden werden. Ein kurzer Durchzug durchs gesamte Haus - das so genannte Stoßlüften erfolgt zwei bis drei Mal täglich für einige Minuten bei weit geöffneten Fenstern. Die Heizkörper sollten dabei möglichst heruntergedreht werden. Verbrauchte Luft wird ersetzt und Feuchtigkeit abgeführt. Wasserdampf vom Duschen oder Kochen muss ohnehin sofort nach draußen geleitet werden. Auf jeden Fall ist es wichtig auf eine Dauerlüftung bei gekippten Fenstern und betriebener Heizungsanlage zu verzichten. Ein vollständiges Auskühlen der Räume sollte immer verhindert werden. Lüftungsanlagen bieten eine kontinuierliche Lüftung. Solche Anlagen eignen sich auch zur Wärmerückgewinnung. Ist sie fachmännisch geplant und installiert, kann damit ebenfalls Energie gespart werden. Auch durch die richtige Einstellung der Heizungsregelung und den hydraulischen Abgleich des gesamten Heizungssystems kann eine Energieeinsparung von über zehn Prozent erreicht werden. Ein Grad weniger an Raumtemperatur bedeutet vier bis sechs Prozent Brennstoffeinsparung.

Informationen:

www.energieagentur-bodenseekreis.de.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/63220**

Pfarrbüro

Seestraße 38, 78354 Sipplingen

Tel. 07551/63220

Fax 60636

Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag bis Freitag von

10.00 bis 12.00 Uhr und

Donnerstagmittag von

15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

Donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Donnerstag, 27.11.2008

Sipplingen

15.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim

Samstag, 29.11.2008

Vorabend zum 1. Adventssonntag Ev.

Mk.13, 33-37

Sipplingen

18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

zur Eröffnung des neuen Kirchenjahres

(Pfr. Boch, Pfr. Joha)

Sonntag, 30.11.2008

1. Adventssonntag Ev. Mk.13, 33-37

Hödingen

09.00 Uhr Heilige Messe

(für Wendelin Strasser: Heinrich Skiba)

Im Anschluss an die Messe verkaufen wir

Kalender zur Advents- und Weihnachts-

zeit für 2,50 Euro/Stck.

Nesselwangen

10.30 Uhr Heilige Messe und Einweihung

des Deckenbildes

(für Paul Gomeriger; Winfried Waibel;

Josef Frei; Kurt Käppeler; Quido, Josefine

und Wilhelm Lohr; Anton und Maria Eng-

gesser; Leonie Strobel und verstorbene

Angehörige; in besonderem Anliegen;

Max, Thomas und Bertl Mayer)

Im Anschluss an die Messe sind sie herz-

lich zum Stehempfang eingeladen.

Donnerstag, 04.12.2008

Nesselwangen
08.00 Uhr Rorate und anschließend laden wir zum Frühstück ein.
Sipplingen
15.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim

Termine

Sipplingen:

Seniorennachrichten

Einladung zum ersten offenen Seniorentreff im neu renovierten Pfarrheim.

Am Donnerstag 27. November treffen sich Seniorinnen und Senioren im Pfarrheim. Ab 14.00 Uhr sind die Türen geöffnet. Vielleicht machen wir Spiele, oder wir singen gemeinsam.
Oder wir sitzen einfach nur zusammen und „Schwätzen“.
Ende ca. 17.00 Uhr
Es gibt Getränke, natürlich auch Kaffee, Tee und etwas Gebäck zum Selbstkostenpreis.
Dies soll eine Gelegenheit zur Begegnung der älteren Generation sein.

Wer Lust hat, bei der Bewirtung mitzuhelfen, möge sich bei mir melden. Tel 0 75 51 / 58 92

Organisation: Ökumenischer Seniorenkreis Sipplingen Jolande Schirmeister

Laudato si

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 27.11.08, um 20.00 Uhr zur Chorprobe im Pfarrheim.
Herzliche Grüße, Bernadette Widenhorn

Minichor:

Unsere nächste Probe findet am 03. Dezember 2008, um 17.30 Uhr, im Pfarrheim in Sipplingen statt.
Viele Grüße, Matthias Auer.

Kolpingfamilie

Einladung zum Seniorenachmittag

Die Kolpingfamilie lädt alle Senioren recht herzlich zu einem besinnlichen Adventsnachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Wir freuen uns, wenn sie am 07.12.08 ein paar gemütliche Stunden mit uns verbringen und sich so in die Adventszeit einstimmen lassen.

Wir beginnen um 14.30 Uhr und erwarten im Lauf des Nachmittags auch den Besuch des Nikolaus.

Auf Ihr Kommen freut sich die Kolpingfamilie Sipplingen

Seelsorgeeinheit:

Die Erzdiözese Freiburg bietet einen Internet-Glaubenskurs im Advent an.

„TOUCH ME GOD“ – Lass dich von Gott berühren. Täglich 10 Minuten Zeit für einen Brief, einen Impuls, der mit Gott in Berührung bringt.

07.- bis 21.12.08 -

WWW.TOUCH-ME-GOTT.COM

Das nächste Verkündblatt erscheint am Donnerstag, dem 04.12.2008 für die Zeit vom 11.12. - 18.12.2008.

Abgabetermin: Dienstag 02.12.2008.

Am 11.12.2008 erscheint der Weihnachtsbrief für die Zeit vom 18.12.08 bis 22.01.2009

„Veni, veni Emmanuel“ Adventskonzert

Sonntag, 7. Dezember 2008
Pfarrkirche St. Martin Sipplingen
Beginn: 19.00 Uhr

Ausführende:

Ramona Auer, Hödingen	Sopran
Isabell Marquardt, Berlin	Mezzo-Sopran
Caroline Müller, Markdorf	Alt
Gerhard Rimmel, Wittenhofen	Tenor
Friedbert Beirer, Sipplingen	Baß
Männerquartett	
Vokalensemble	
Matthias Auer, Hödingen	Orgel

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen



KOLPINGFAMILIE SIPPLINGEN

Nikolausbesuch am 05.12.2008

Wie in jedem Jahr, so auch in diesem Jahr, besucht der Nikolaus der Kolpingfamilie am Nikolausabend, dem 05.12.2008, wieder die Kinder im Dorf.

Wer den Nikolausbesuch wünscht, sollte sich bei Clemens oder Hannelore Beirer, Tel. 938640, privat Tel. 66424 oder bei Roland Kuhn, Tel. 66292, anmelden. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung Ihren Zeitwunsch, Ihre Telefonnummer und die Anzahl der Kinder mit, damit wir die Einteilung so gut wie möglich vornehmen können.

Bitte beachten: Anmeldeschluss ist am 01.12.2008

Kolpingfamilie Sipplingen
Clemens Beirer

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes,
Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:
dienstags 9.00-12.30 Uhr;
donnerstags 9.00-12.30 Uhr
Tel. 07773-5588, Fax 07773-7919
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Samstag, 29. November

ab 14.00 Uhr: Gemeindefest und Adventsbasar im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen: Gemütliches Beisammensein mit Bewirtung, Tombola, Basarver-

kauf, Kinderprogramm im Schneckenhäusle

16.30 Uhr: Adventsbasar: Der Nikolaus kommt zu den Großen und den Kleinen

18.30 Uhr: ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung des Kirchenjahres in der katholischen Kirche Sipplingen (Pfarrer Boch & Pfarrer Dr. Joha)

Sonntag, 30. November

10.00 Uhr: Familiengottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch & Häfler Früchtchen)

ab 14.00 Uhr: Gemeindefest und Adventsbasar im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen: Gemütliches Beisammensein mit Bewirtung, neu aufgelegte Tombola, Basarverkauf, Kinderprogramm im Schneckenhäusle

Montag, 1. Dezember

9.30 Uhr: Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

20.00 Uhr: Projektchor in der Jakobuskirche in Sipplingen

Dienstag, 2. Dezember

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

19.00 Uhr: Taizé-Singen in Ludwigshafen zum Kennenlernen der Gesänge

20.00 Uhr: Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen

Mittwoch, 3. Dezember

14.30 Uhr: Frauenkreis in Ludwigshafen mit Fahrdiensten

Donnerstag, 4. Dezember

8.15 Uhr: Morgenlob in Wahlwies mit anschließendem Frühstück

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

Freitag, 5. Dezember

15.00-16.30 Uhr: Treffen der "Häfler Früchtchen" - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen

Samstag, 6. Dezember

16.00-20.00 Uhr: Konfirmandentreff in Wahlwies

10.00 Uhr: Krippenspielprobe in Ludwigshafen

19.00 Uhr: Nachklänge - Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrer Boch & Team)

Sonntag, 7. Dezember

9.15 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Jasmin Konieczny in Ludwigshafen (Pfarrvikar Meißner)

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Maximilian Louis Liebig in Sipplingen (Pfarrvikar Meißner)

10.30 Uhr: ökumenischer Krabbelgottesdienst in der Christuskirche in Ludwigshafen

Basar

Herzliche Einladung zu unserem traditionellen Adventsbasar am Samstag, 29.11. sowie Sonntag, 30.11., jeweils ab 14.00 Uhr!

Sach- und Kuchenspenden für den Basar können am Samstag, 29.11., im Johan-

nes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen abgegeben werden.

HERZLICHEN DANK. Der Erlös fließt in die, aus ökologischen Gründen dringend notwendige, Sanierung der Heizung in Kirche und Saal in Ludwigshafen.

Milieustudie

Im Zuge der Vorbereitung unserer Gemeindevisitation im nächsten Jahr laden wir herzlich zu einem Informations- und Gesprächsabend am 12. Dezember um 19 Uhr in den Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen ein. Pfr. Weimer wird uns über die Milieustudie informieren, die von der katholischen Kirche in Auftrag gegeben wurde. Gemeinsam werden wir überlegen, welche Auswirkungen die Ergebnisse der Studie für unser gemeindliches Angebot haben können. Der Kirchengemeinderat lädt alle Interessierten herzlich zu diesem Abend ein.

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,
Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

mit den Ortsteilen Bodman und Sipp-
lingen

Sonntag, 30. November

09.30 Uhr Gottesdienst,
anschließend Chorprobe

Mittwoch, 03. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Jugend

JUGENDSCHWIMMTRAINING

Das nächste Jugendschwimmtraining ist am **Mittwoch, 26.11.2008!**

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 17.45 Uhr

NACHWUCHSSCHWIMMEN

Das nächste Nachwuchsschwimmen ist am **Mittwoch, 03.12.2008.**

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 17.45 Uhr

VORANKÜNDIGUNG

Das Nikolausschwimmen mit beiden Gruppen findet am **Mittwoch, 10.12.2008** statt.

Aktuelle Informationen auch auf unserer
Homepage:

www.sipplingen.dlrg.de



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

Achtung Heimatliedersängerbund

Bitte nicht vergessen:

Wir treffen uns zu unserem diesjährigen Abschlussstammtisch mit Weihnachtsessen. Treffpunkt am 28.11.2008, um 19.30 Uhr im Gasthaus Linde. Wäre toll, wenn alle kommen.



FISCHERVEREIN SIPPLINGEN

EINLADUNG

Am Sonntag, den 07. Dezember 2008, findet um 16.00 Uhr im Hotel Krone, unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt. Hierzu lade ich alle Mitglieder und deren Frauen herzlichst ein.

Der Vorstand

Arnold Beirer



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Jugendfeuerwehr Sipplingen

Das nächste Treffen für alle Jugendlichen findet am Freitag, den 28.11. statt. Beginn ist um 18.00 Uhr am Gerätehaus. Benötigt wird die Arbeitskleidung. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten, da es sich um die letzte Probe für die Leistungsprüfungen handelt.



SIPPLINGER GEWERBE e.V.

Jahresabschlussstreffen am Mittwoch, 03.12.2008, um 19.00 Uhr im Seehaus.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Allen Mitgliedern, die nicht teilnehmen können, wünschen wir eine friedliche Adventszeit.

Euer Vorstand

Claudia Neudörffer u.

Helga Schirmeister-Tichy



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

SG Sipplingen-Hödingen

Die nächsten Spiele:

Sa. 29.11.08 um 14.30 Uhr in Aach-Linz

TSV Aach-Linz 1 -

SG Sipplingen/Hödingen 1

Ergebnisse:

SG Sipplingen/Hödingen 1 -

SC B.A.T. 1

4:2 (2:2)

Tor: 1:0 T. Märte, 2:0 D. Brehm, 2:1 Knoblauch, 2:2 Loll, 3:2 (FE) T. Märte, 4:2 P. Pollina

Tabelle: 1. SG Sipplingen/ Hödingen 1

14 Spiele 37:12 Tore 40 Punkte

Im ersten Rückrundenspiel der Saison war der SC aus B.A.T. zu Gast im Hauberg-Stadion. Der Tabellenzweite war natürlich gewillt, uns Punkte abzunehmen, da auch schon das Hinspiel mit 0:2 von unserer SG gewonnen wurde.

Unsere Mannschaft begann gleich mit schönem und schnellem Power-Fussball. Bereits in der 8. Minute stand es 1:0. Christian Wegmann führte einen Eckstoß aus, Paolo Pollina verlängert per Kopf, Torsten Märte trifft aus kurzer Distanz ohne Gegenwehr ins Tor. Unsere Elf machte weiter Druck. In der 17. Minute ist es Roberto Paolucci, der nach einem Foul den Freistoß schießt. Im Strafraum steht David Brehm am linken Pfosten genau richtig und spitzelt den Ball aus einem sehr steilen Winkel zum 2:0 ins Tor. Bis zur 30. Minute haben wir noch einige Chancen, die jedoch alle nicht verwertet wurden. Die Gäste begannen nun stärker zu werden. In der 39. Minute kamen die Gäste aus abseitsverdächtigter Position zum 2:1 Anschlusstreffer. Nur 6 Minuten später erzielte der SC aus B.A.T. den Ausgleich. Durch schlechtes Abwehrverhalten unserer Elf hatte Loll viel Platz und setzte einen Sonntagschuss in unser Tor. Das Unentschieden war der Pausenstand.

Zu Beginn der zweiten Hälfte war auch der Buchheimer SC die stärkere Mannschaft. Das Zusammenspiel unserer Elf klappte nicht mehr so wie zu Beginn der Partie. Nach 15 Minuten kommt unsere Elf wieder besser ins Spiel. In der 64. Minute bringt Paolucci einen Freistoß, Pollina braucht viel Zeit um den Ball anzunehmen und den Abschlussschuss zu suchen. Ein Gegenspieler kann dann den Schuss gerade noch auf der Torlinie retten. 5 Minuten später fällt Pollina auf der Strafraumgrenze nach einem Foul, der Schiedsrichter gibt Freistoß. Torsten Märte übernimmt Verantwortung und trifft erst den linken Pfosten und dann aber doch das Netz – der Führungstreffer zum 3:2. In der 85. Minute kommt Paolucci über die rechte Seite, sein Pass in den Strafraum kommt fast von der Torauslinie. Pollina muss den Ball nur noch ins Tor schieben – 4:2. Die beiden letzten Aktionen gehören Paolucci

und Wegmann. Paolucci kommt nach einem Zuspield aus dem Mittelfeld über Links, übersieht den besser stehenden Bojaj und schießt selbst – dem gegnerischen Torwart in die Arme. Wegmann ist für einen Kopfball im Strafraum nach dem Freistoss von Akuzun zu klein.

Mit diesem Sieg hat nun auch die Rückrunde so erfolgreich begonnen, wie die Vorrunde aufgehört hat. Da ja in der Kreisliga nur 2 Spiele stattgefunden haben, stehen wir mit 15 Punkten Vorsprung auf dem ersten Tabellenplatz. Zu guter Letzt noch ein Dank an alle, die am Sonntag morgen auf dem Sportplatz waren um den Schnee zu beseitigen und so den Platz erst spielbar gemacht haben. Das letzte Spiel in diesem Jahr findet schon am kommenden Samstag um 14.30 Uhr in Aach-Linz statt. Es wäre noch einmal toll, wenn sich viele Fans dort unsere Mannschaft unterstützen würden.

Jugendspiele:

Sa. 29.11.

um 13.30 Uhr in Markdorf

SC Markdorf B - SG Sipplingen/Hö/Bo B

Ergebnisse Jugendmannschaften:

TuS Meersburg A - SG Sipplingen/Hö/Bo A

Beim Stand von 0:1 in der 60. Min abgebrochen wegen Schneesturm.

SG Sipplingen/Hö/Bo B – SG Aach/Linz B ausgefallen.

Mehr Info unter:

www.SG-Sipplingen-Hödingen.de

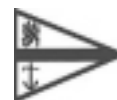
**VDK ORTSVERBAND
SIPPLINGEN**

Der Ortsverband Sipplingen informiert:

6,9 Millionen Schwerbehinderte in Deutschland

Ende 2007 lebten in Deutschland 6,9 Millionen schwerbehinderte Menschen. Diese Zahl teilte kürzlich das Statistische Bundesamt mit. Nach Angaben der Statistiker hat die Zahl der Betroffenen in den vergangenen zwei Jahren um rund 153 000 Personen zugenommen. Jeder zwölfte Einwohner ist schwerbehindert. Als schwerbehindert im Sinne des Neunten Sozialgesetzbuchs (SGB IX) gelten Personen, denen von den Landratsämtern ein Grad der Behinderung von 50 oder mehr zuerkannt wurde.

Über diese Thematik informiert der Sozialverband VdK auf Veranstaltungen und in Sprechstunden. Die 36 hauptamtlichen baden-württembergischen VdK-Sozialrechtsreferenten vertreten die Mitglieder auch bei rechtlichen Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Schwerbehindertenerkennung. Adressen der VdK-Geschäftsstellen finden sich unter www.vdk-bawue.de oder können beim VdK-Landesverband unter Tel. 0711 619560 erfragt werden.



**YACHTCLUB
SIPPLINGEN**

Terminvorankündigungen

**Mitgliederversammlung mit Herbstball
Samstag, den 29. November**

Die diesjährige Mitgliederversammlung, 14.00 Uhr und der Herbstball, 19.30 Uhr, finden im Hotel-Restaurant KRONE AM SEE in Sipplingen statt.

Infoveranstaltung

**Freitag, den 5. Dezember, 20.00 Uhr
Clubhaus im Westhafen**

Süßigkeiten zum Nikolaustag

Rechtzeitig vor dem Nikolaustag wird **Waltraud Scheel** die Teilnehmer in die Geheimnisse der Herstellung von Weihnachtspralinen einweihen.

Die gemeinsam hergestellten Pralinen können gekostet und mitgenommen werden. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro pro Teilnehmer.

Für die Herren wird noch an einem Alternativprogramm für diesen Abend gearbeitet.

Yacht Club Sipplingen
Der Vorstand

Es wird bald Winter!!!

Der TSV bietet auch in diesem Jahr wieder Ski- und Snowboardausfahrten an.

Termine: 13. und 20.12.08

10. und 17.01.09

Ausweichtermine: 24. und 31.1.2009

Teilnahme Art	Anzahl Tage	Erwachsene 1989 und älter	Junioren 1990 bis 1992	Kinder 1993 bis 2002	ohne Tagesk. Bambino 2003 u. jünger
Kurs +	4 Tage	290,-	274,-	198,-	150,-
Fahrt	3 Tage	245,-	233,-	175,-	139,-
+ Tageskarte	2 Tage	190,-	182,-	140,-	116,-
	1 Tag	120,-	116,-	95,-	83,-
Fahrt + Tageskarte	4 Tage	149,-	133,-	112,-	64,-
	3 Tage	119,-	107,-	89,-	53,-
	2 Tage	84,-	76,-	63,-	39,-
	1 Tag	45,-	41,-	34,-	22,-

Anmeldung und weitere Informationen bei Claudio Klaiber, Tel. 0171 7724412

